# VEREINE

## FFC & FC THERWIL

### Tag der offenen Tür auf dem Fussballplatz Känelboden

- 80 Jahre FC Therwil
- Neuer Kunstrasen
- Neue Flutlichtanlage
- Spannende Spiele den ganzen Tag
- Gratiswurst vom Grill

Am **Samstag, 17. Oktober,** werden der neue Kunstrasen und die moderne Beleuchtungsanlage offiziell eingeweiht. Zu diesem besonderen Anlass laden der FFC und der FC Therwil alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zu einem Tag der offenen Tür ein.

Da wir in diesem Jahr auch das ***80-jährige Jubiläum des FC Therwil*** feiern, spendieren wir Ihnen zwischen 11 und 14 Uhr eine Gratiswurst vom Grill.

Auf der Anlage erwarten Sie den ganzen Tag über spannende Spiele – kommen Sie vorbei und unterstützen Sie unsere Fussballerinnen und Fussballer! Auch unser Clubhaus hat durchgehend für Sie geöffnet. Der offizielle Eröffnungsakt findet um 12 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein tolles Fest! *FFC & FC Therwil*

**www.fctherwil.ch**

## KONZERTE ST. STEPHAN THERWIL

### Les Voix Jubiläumskonzert

**Ausgesuchte Lieblingsstücke aus «30 Jahren Les Voix»**

Klavier Anastasija Raspopova
Musikalische Leitung David Rossel

Kath. Kirche St. Stephan Therwil
**Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr, Türöffnung 16.30 Uhr**



2026 feiern «Les Voix» 30 Jahre Frauenchorgesang. Aus einer Schulinitiative an der Sekundarschule Münchenstein wurde 1996 der Chor «Voices» gegründet und entwickelte sich zu einer eigenständigen renommierten Formation. Seit 2018 tritt das Ensemble unter dem Namen «Les Voix» auf und begeistert mit feinem Klangbild, vielseitigem Repertoire und grosser Liebe zum A-cappella-Gesang.

Das Jubiläumsprogramm vereint Vergangenheit und Gegenwart: Jede Sängerin präsentiert ihr Lieblingsstück aus ihrer persönlichen Verbindung zum Chor.

Als Höhepunkt erklingen zwei neue Auftragswerke des norwegischen Komponisten Ola Gjeilo: «Volcalis» und seine Vertonung von Lord Byrons Gedicht «She Walks in Beauty». So werden 30 Jahre gelebte Tradition mit zeitgenössischer Kreativität zu einem einzigartigen musikalischen Erlebnis zusammengeführt

Kollekte am Ausgang.

**www.konzerte-therwil.ch**






## SAMARITERVEREIN THERWIL

### BLS-AED-SRC Komplett Guidelines 21

**3. November von 19 bis 22.15 Uhr**

**Beschreibung:** Interessierte Personen ab dem 10. Lebensjahr, die sich das Basiswissen für wiederbelebende Massnahmen aneignen möchten oder aus beruflichen Gründen müssen.

**Inhalt:** Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie in realistisch nachgestellten Szenen die Reanimations-Massnahmen bei einem Herzkreislaufstillstand bei Erwachsenen und Kindern sowie die Anwendung des Defibrillators.

Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:

- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC»

Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellen Richtlinien für Erste Hilfe.

**Voraussetzungen:** Keine
**Dauer:** 3 Stunden
**Zertifikat:** Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie das Kurs-Zertifikat SRC-BLS-AED Komplett Guidelines 21 (Gültigkeit 2 Jahre).
**Max. Teilnehmer:** 12
**Auskunft:** +41 79 719 00 82
**Online-Anmeldung:** Über die Website: www.samariter-therwil.ch. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
*Samariterverein Therwil*

## LICHTBLICK

### Therwil: Lichtblick – Kaffee und Kuchen



Das Lichtblick-Team heisst Sie alle herzlich willkommen und bietet eine warme und einladende Atmosphäre. Hier können sich Menschen treffen, austauschen und neue Freundschaften knüpfen. Gemeinsam sprechen wir über die Herausforderungen des Alltages und tauschen Erfahrungen aus.

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem Lichtblick-Kaffee-&-Kuchen-Nachmittag einzuladen! Nutzen Sie diesen Begegnungsort und geniessen Sie einen guten Kaffee und hausgemachten Kuchen in einer gemütlichen Atmosphäre.

- Datum: **14. Oktober**
- Öffnungszeiten: 14 bis 17 Uhr
- Ort: Mittlerer Kreis 15, 4106 Therwil (Hintereingang nutzen)

Lassen Sie sich diesen besonderen Nachmittag nicht entgehen!

Erfahren Sie mehr über Lichtblick und unser Engagement online unter: www.stiftung-lichtblick.ch.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ein paar gemeinsame Stunden.
*Ihr Lichtblick-Team*

# PARTEIEN

## DIE MITTE THEREWIL

### Veranstaltungshinweis

**Gesundheitsversorgung im Kanton Basel-Landschaft – Quo vadis?**
Die Gesundheitsversorgung im Kanton Basel-Landschaft ist ein hochaktuelles und gesellschaftlich relevantes Thema, das viele Menschen betrifft und immer wieder Anlass zu Diskussionen gibt. Wo stehen wir? Haben wir Systemfehler? Welche Lösungsansätze bestehen?

Die Mitte Frauen Basel-Landschaft laden deshalb die Bevölkerung herzlich zu einem öffentlichen Informations- und Diskussionsanlass mit Regierungsratspräsident Thomi Jourdan, Vorsteher der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion, ein. Er wird über die aktuelle Situation der Gesundheitsversorgung im Kanton Basel-Landschaft, bestehende Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze sprechen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Anliegen direkt mit ihm zu diskutieren. Beim anschliessenden Apéro bietet sich zudem Gelegenheit zum persönlichen Austausch.

Der öffentliche Anlass findet am **Donnerstag, 22. Oktober, um 18.30 Uhr** in der Aula des Gymnasiums Münchenstein, Baselstrasse 33 statt. Von Therwil Tram 10 ab Dornach oder Bus 60 ab Biel-Benken, Bottmingen, Schaulager.

Anmeldungen an Beatrice Borio, iur RA, Präs. Die Mitte Frauen BL und Präs. a.i. Die Mitte Frauen Schweiz, E-Mail: beatriceborio@gmail.com

*Für die Mitte Frauen Basel-Landschaft*
*Bea Kunzelmann*


**BiBo-Kontakt**
**redaktion@bibo.ch**
**Telefon 061 264 64 34**


# LESERBRIEF

### OKJA – Genus oder Sexus?

Nach Stürmen aus den Elfenbeintürmen realitätsferner Weltverbesserinnen verwechseln bedauerlicherweise viele gutgläubige Menschen Genus und Sexus. Die Verwendung von Genderzeichen hat im regulären Sprachgebrauch nichts mit Gleichberechtigung zu tun. Im Gegenteil, sie sexualisieren Sprache und diskriminieren. Zudem entstehen grammatikalische Brüche und für fremdsprachige Personen werden Lesbarkeit und Verständlichkeit eingeschränkt. Die einzig korrekte Form der Ansprache, ausserhalb körperlichsexueller Gegebenheiten, ist der Genus. Es sei denn, Sie wollen explizit den Sexus, den biologischen Körper (männlich, weiblich, hermaphrodit), ansprechen. Dies ist jedoch nur dann nötig, wenn im Rahmen von «gemeinsamen, körperlichen Aktivitäten» Präferenzen definiert werden sollen oder müssen.

Lassen Sie es mich mit einem Zitat aus einem Schüleraufsatz verdeutlichen. «Als Elsa Lohengrin fragte, wessen Geschlechts er sei, konnte er es ihr nicht sagen». Viele Erwachsene lächeln, weil sie zunächst an den Sexus denken. Der Schüler wollte jedoch ausdrücken, dass sich die Frage Elsas auf die Herkunft Lohengrins, den Genus(!), bezog. Nachdem Elsa mit Lohengrin verheiratet war, dürfte ihr sein Sexus bekannt gewesen sein.

Die Verwendung von Genderzeichen bedeutet, dass man die Entwicklungen der deutschen Sprache nicht begriffen hat oder nicht begreifen will. Es sei denn, die Genderzeichen sind nötig, weil geplant ist, sexuelle Aktivitäten zu fördern. Dies dürfte die OKJA nicht vorhaben.

Ich plädiere dafür, sich beim gesamten Schriftverkehr in deutscher Sprache an die Vorgaben der «Gesellschaft für deutsche Sprache» und der Bundeskanzlei in Bern zu halten. Beide lehnen die Verwendung von Genderzeichen ab.

*Martin Leidreiter, Oberwil*